

Newsletter Nr. 9 (Oktober 2011) der Direkthilfe Daulatzai

1. Fertigstellung des Ambulatoriums in Daulatzai

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass unser bisher grösstes Infrastrukturprojekt – das Ambulatorium für Frauen und Kinder in Daulatzai – im August 2011 fertig gestellt wurde!



Frau Dr. med. T. Fateh, Vorstandsmitglied der Direkthilfe Daulatzai, hat das Dorf Daulatzai im vergangenen Sommer besucht und war bei der Schlüsselübergabe nach Fertigstellung der Bauarbeiten anwesend. Frau Fateh hat die Bauarbeiten kontrolliert und als sehr zufriedenstellend bewertet. Zudem konnte sie bereits erste Einrichtungsgegenstände vor Ort einkaufen. Ihre Ausbildung als Ärztin ist ihr dabei zugute gekommen. Des Weiteren hat sie Gespräche mit verschiedenen ÄrztInnen geführt und Offerten und Kataloge von afghanischen Medizinal-Firmen in die Schweiz mitgebracht.

2. Einrichtung des Ambulatoriums durch Stiftung Gebauer

Der Vereinsvorstand hat Ende Mai 2011 mit grosser Freude erfahren, dass die Stiftung Gebauer (www.gebauerstiftung.ch) bereit ist, die Einrichtungskosten für das Ambulatorium zu übernehmen. Wir möchten dem Stiftungsrat an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für die sehr grosszügige Spende danken.

3. Spende des Geburtshauses Zürcher Oberland

Das Geburtshaus Zürcher Oberland (www.geburtshaus-zho.ch) hat uns einen Sterilisator gespendet, mit welchem im Ambulatorium medizinische Instrumente sterilisiert werden können. Wir bedanken uns bei den Hebammen vom Geburtshaus nicht nur ganz herzlich für diese grosszügige Spende sondern auch für die Unterstützung bei der Planung der Einrichtung des Ambulatoriums.

4. Inbetriebnahme des Ambulatoriums: Mai 2012

Wie aus dem Country Profile für Afghanistan der World Health Organization (WHO) entnommen werden kann, sind die Hauptgründe für die hohe Müttersterblichkeit die schlechte Versorgung von Schwangeren, die grossen Distanzen zu Gesundheitseinrichtungen und Armut. Immer noch erhält in Afghanistan während der Geburt nur jede fünfte Frau Unterstützung durch ausgebildetes Personal. Mit unserem Ambulatorium können wir diese Bedingungen für die Frauen in Daulatzai, die durch Armut und Abgeschiedenheit in besonderem Masse betroffen sind, stark verbessern. Wir möchten deshalb das Ambulatorium in Daulatzai so bald als möglich in Betrieb nehmen und haben die Inbetriebnahme auf Mai 2012 geplant. Um die Unterhaltskosten für das erste Jahr finanzieren zu können, sind wir auf Ihre Spende angewiesen.

5. Lohnpatenschaften

Wir möchten den Betrieb des Ambulatoriums möglichst langfristig planen und sicherstellen, dass die Leistungen ohne Unterbruch erbracht werden können. Daher sind wir auf der Suche nach Personen,



die eine Lohnpatenschaft für eine der im Ambulatorium beschäftigten Personen übernehmen möchte. Ab Mai 2012 fallen folgende Lohnkosten an:

- **Hausdienst:** Ehepaar zuständig für Sicherheitskontrollen, Putzen der Anlage sowie Wäsche. Monatslohn: 200\$.
- **Medizinisches Personal:** Eine allrounder-Gynäkologin (zwingend eine Frau), die neben der Geburtshilfe auch die Kinder impfen und erste Hilfe leisten kann. Monatslohn: 600\$.
- **Betriebskontrolle:** Herr Nazar Fateh, bereits seit 2007 verantwortlich für die Patenschaftsgelder, wird die Buchhaltung führen, Medikamente einkaufen und monatlich nach Daulatzai reisen. Monatslohn: 100\$.

Falls Sie an einer Lohnpatenschaft interessiert sind – es dürfen gerne auch Teil-Löhne übernommen werden – oder Fragen zu dieser Möglichkeit haben, melden Sie sich bitte bei uns unter 043 833 66 06 oder via E-Mail: direkthilfe@hotmail.com.

6. Reisen unserer Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter sind dieses Jahr viel gereist. Unsere afghanischen Mitarbeiter vor Ort, Nazar und Chetab, haben die Schweiz besucht und an unseren Vorstandssitzungen im Juli, bzw. Oktober 2011 in Wetzikon teilgenommen. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Familie Fateh die Reisekosten für die beiden übernommen hat und möchten uns für die grosszügige Unterstützung der Anliegen des Vereins durch die Familie Fateh herzlich bedanken.

Unsere Vorstandsmitglieder in der Schweiz, Chatera Ahmad, Sima Ahmad und Torpeikay Fateh sind im März, bzw. August 2011 nach Afghanistan gereist, um sich vor Ort ein eigenes Bild zu machen. Der intensive persönliche Kontakt zwischen Afghanistan und der Schweiz war in diesem ereignisreichen Jahr besonders wichtig, da wir dadurch eine optimale Transparenz und Kontrolle über den Einsatz unserer Spenden gewährleisten können.

7. Veranstaltungen

26 LäuferInnen haben an unserem Sponsorenlauf vom 18. Juni 2011 teilgenommen und zu dessen grossartigen Erfolg beigetragen. Dank grosszügigen Sponsoren konnten insgesamt über 14'500 Fr. für die Fertigstellung des Ambulatoriums eingenommen werden.

Neben diesem finanziellen Erfolg war der Sponsorenlauf aber auch dieses Jahr vor allem wieder ein schönes und gemütliches Zusammensein. Die Familien Fateh und Ahmad haben uns mit feinen afghanischen Spezialitäten verköstigt. Ihnen sei dafür genauso herzlich gedankt wie Jan Müller für die perfekte Organisation des Laufes.

Am **26.11.2011** findet wieder der **Weihnachtsmarkt in Wetzikon** statt. Auch wir sind wieder mit afghanischem Essen dabei. Lassen Sie sich von unseren selbst gemachten Bolani überraschen!

Wir hoffen, dass auch Sie unser Konzept der persönlichen Zusammenarbeit überzeugt und freuen uns, wenn Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen schenken.

Herzliche Grüsse

Sima Ahmad
Präsidentin Direkthilfe Daulatzai